

6. Juni 2014

Protokoll Mitgliederversammlung

Donnerstag 5. Juni 2014, ab 18.30 Uhr, statutarische Geschäfte 19.00
bei mosersidler, AG für Lichtplanung, Austrasse 38, 8045 Zürich

Anwesend

Christian Oberholzer (Präsident, Vorsitz), Anita Bäumli (Protokoll), Edith Kappler (Revision), René Lechleiter, Eveline Moser, Mechtild Oberholzer, Felix Pfeiffer, Catherine Müller-Schmid, Uli Sidler

Gast

Samuel Wanitsch

Entschuldigt

Stefan Feldmann, Ludi Fuchs (Revision), Paolo Kölliker, Agnes Weber

Traktanden:

1. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 5.12.2012
2. Jahresbericht 2012 und 2013 des Präsidenten
3. Jahresrechnung 2012 und 2013
4. Bericht der Revisionsstelle
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wiederwahl des Vorstandes: es sind keine Rücktritte bekannt
7. Wiederwahl der Kontrollstelle: es sind keine Rücktritte bekannt
8. Ausblick in die Zukunft I: Umsetzung Projekt Calle Conde 55
9. Ausblick in die Zukunft II : Die Weiterführung des Vereins
10. Diverses

Traktandum 1

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt

Traktandum 2

Der Jahresbericht wird genehmigt und herzlich verdankt.

Er wird auf der homepage zugänglich gemacht.

Es entspannte sich eine anregende Diskussion um die aktuellen wirtschaftlichen und politischen Bedingungen in Kuba mit vielen wertvollen Inputs von Samuel und René. Getroffene Entscheide, Programmänderungen und –verzögerungen sind von aussen für uns manchmal kaum einsichtig. Die grosse Belastung der aktuellen Transformationsphase von Kubas Wirtschaft und die zunehmenden Boykotterschwerungen (z.B. im internationalen Zahlungsverkehr – keine Bank macht mehr Überweisungen nach Kuba!) müssen berücksichtigt werden. Für uns ist deshalb auch die Arbeit „unseres Mannes in Havanna“ Manolo äusserst wertvoll und wir verdanken sie an dieser Stelle herzlich.

Samuel Wanitsch hat die Calle Aguiar besucht; er ist beeindruckt vom Erreichten und beschenkt und mit prächtigen Fotos von Gebäude und Menschen – merci vielmals!

Traktandum 3 / 4 / 5

Die Jahresrechnung 2012/2013 weist Spendeneinnahmen von Fr. 1'520 aus. Das Vereinsvermögen per 31.12.2013 beträgt: 68'179 Fr. In der Berichtszeit wurde eine Entschädigung an Manolo ausbezahlt in Höhe von Fr. 2'500.

Edith Kappler verliest den Revisionsbericht. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt; dem Vorstand wird Décharge erteilt.

Traktandum 6

Der Vorstand wird ohne Gegenstimmen wieder gewählt.

Traktandum 7

Ludi Fuchs und Edith Kappler werden einstimmig als Revisor/Revisorin wieder gewählt, ihre Arbeit wird herzlich verdankt.

Traktandum 8

Ausblick in die Zukunft I: Umsetzung Projekt Calle Conde 55

Christian Oberholzer berichtet über die aktuellen Entwicklungen. Gerade am GV-Abend ist ein weiterer Bericht von Nelys Garcia eingetroffen. Sie reagiert auf unser Schreiben, in dem wir mitgeteilt haben, dass wir die Projektänderung (Von einer Casa de Transito zu normalen Sozialwohnungen und die entsprechende Ergänzung des Hauses um eine weitere Wohnung) nach langer und kontroverser Diskussion akzeptiert haben. Wir haben unseren kubanischen Partnern auch dargelegt, dass wir dem Spendern gegenüber verpflichtet sind, die ihr Geld ja zweckgebunden für die Übergangswohnungen gegeben haben.

Aktuell ist der Baubeginn nun auf Juni 2014 terminiert, wir werden Manolo bitten, uns darüber Bericht zu erstatten. Die Ausführung ist einer neuen Unternehmung übergeben worden, wie wir verstehen, eine neu gegründete private? Unternehmung, nachdem erst eine private Kooperative hätte tätig werden sollen, und – weil das nicht klappte - dann die offizielle Firma von unserem Projektpartner.

Traktandum 9

Ausblick in die Zukunft II: Die Weiterführung des Vereins

Wir diskutieren die Frage nach der Weiterführung, Anita und Felix werden sich nach Abschluss der Calle Conde 55 zurückziehen. Wie es dannzumal weitergehen wird, bleibt heute noch offen. Christian regt an, nochmals eine Sammelaktion zu starten und unser Polster etwas zu vergrössern. Wir werden das tun, sobald wir mit konkreten Fakten und Bildern über den Baufortschritt etwas vorzuweisen haben.

Traktandum 10

Samuel Wanitsch berichtet von der verzerrenden Berichterstattung durch die offiziellen Medien (gerade auch NZZ und Tages Anzeiger bei uns!) was Kuba, aber auch andere Mittel- und Lateinamerikanische Staaten betrifft, eindrücklich die Bildfälschungen zu Venezuela, und er weist auf „Gegenöffentlichkeiten“ hin:

Die Tageszeitung „junge Welt“ aus Berlin : www.jungewelt.de oder zur Venezuela: www.amerika21.de

Das Colectivo America Nueva aus Steffisburg gibt eine kleiner Serie „Reden & Schriften“ heraus, anregende Büchlein, die uns in deutscher Sprache die Äusserungen von Politikern direkt zugänglich machen. www.america-nueva.ch

Verein Calle Aguiar
c/o Anita Bäumli
Sonnenbergstrasse 36
8032 Zürich
e-mail
baeumli@aaa-kommunikation.ch
Internet
www.calleaguiar-cuba.ch

Neu gegründet wurde im Tessin eine Solidaritätsorganisation für emanzipatorische Prozesse in Lateinamerika: ALBA SUIZA (www.albasuiza.ch) Sowohl René als auch Samuel engagieren sich dort. Das ganz besondere an dieser Organisation ist, das erstmals schweizerische und lateinamerikanische Organisationen gemeinsam arbeiten.

Es gehört zu den herausragenden Qualitäten des Vereins, dass er Raum für anregende Gespräche und Begegnungen in schönem Rahmen bietet. Dazu tragen alle Beteiligten wesentliches bei, Christian verdankt diese Unterstützung und Ermutigung. Ein ganz besonders herzlicher Dank gilt Eveline und Uli für die Gastfreundschaft, liebevoll und grosszügig – wie immer.

Für das Protokoll
Anita Bäumli